

Prüfbericht Nr. 17592/12

Druckversuch an Unterlegplatten

HARPUN Vertriebsgesellschaft mbH
Innere Münchnerstraße 17 - 84036 Landshut

Der Untersuchungsbericht darf nur ungekürzt und unter Nennung unserer Urheberschaft veröffentlicht werden. Die gekürzte oder auszugsweise Veröffentlichung bedarf der vorherigen Genehmigung der GSI Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH Niederlassung SLV München. Die Ergebnisse des Untersuchungsberichtes beziehen sich ausschließlich auf die im Bericht genannten Prüfgegenstände. Die GSI Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH Niederlassung SLV München übernimmt keinerlei Haftung für Maßnahmen jeglicher Art, die basierend auf den Ergebnissen und Schlussfolgerungen aus diesen Untersuchungen sowie auf den Empfehlungen dieses Berichtes ergriffen werden.

Der Untersuchungsbericht enthält **6** Seiten

Prüfbericht Nr.: 17592/12

Titel: Druckversuch an Unterlegplatten

Auftraggeber: HARPUN Vertriebsgesellschaft mbH
Innere Münchnerstraße 17
84036 Landshut

1. Vorbemerkung

1.1 Angaben des Auftraggebers

Prüfgegenstand: Unterlegplatten
Probeneingang: 12. 4. 2012
Abmessung [mm]: 70 x 70, Dicke 2 / 3 / 7 / 10
Werkstoff: Polypropylen / Polystyrol

1.2 Ziel der Untersuchung

Überprüfung der Verformung bei Druckbeanspruchung

1.3 Probenbezeichnung

<i>Probe-Nr.</i>	<i>Bemerkung</i>
1; 2	Unterlegplatte, Polypropylen, rot, 70 x 70 x 2
3; 4	Unterlegplatte, Polypropylen, grün, 70 x 70 x 3
5; 6	Unterlegplatte, Polystyrol, braun, 70 x 70 x 7
7; 8	Unterlegplatte, Polystyrol, braun, 70 x 70 x 10

1.4 Durchzuführende Untersuchungen

- Druckversuch

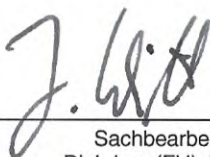
2. Ergebnisse

2.1 Druckversuch

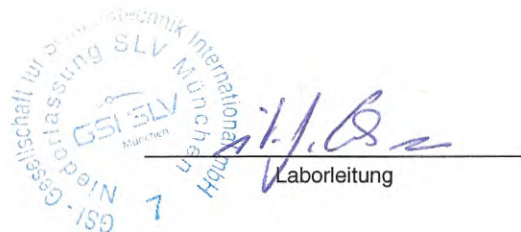
Die Kunststoffplatten, Proben 1 bis 8, wurden zwischen den parallelen Druckplatten einer Universalprüfmaschine mit maximaler Prüfkraft von 400 kN belastet. Die Verformung in Abhängigkeit der ansteigenden Last kann den zugehörigen Kraft-Weg-Diagrammen (siehe Anlage) entnommen werden. Die durch die aufgebrachte Belastung bis 400 kN auftretende bleibende Verformung wurde durch Messen der Dicke der Unterlegplatten vor und nach dem Belastungsversuch festgehalten. Die Ergebnisse sind der nachstehenden tabellarischen Aufstellung zu entnehmen.

Probe Nr.	Dicke, nominell [mm]	Dicke vor Versuch, gemessen [mm]	Stauchweg bei 100 kN [mm]	Stauchweg bei 400 kN [mm]	Dicke nach Versuch, gemessen [mm]
1	2,0	2,2	1,18	2,83	2,0
2	2,0	2,2	0,89	2,40	2,0
3	3,0	3,1	1,02	3,06	2,5
4	3,0	3,1	1,00	2,71	2,5
5	7,0	7,3	1,00	3,18	6,0
6	7,0	7,3	0,98	3,63	6,0
7	10,0	10,3	1,28	5,26	8,0
8	10,0	10,3	1,32	5,42	8,0

Tabelle 1: Druckversuch
J. Wirth / 14. 5. 2012



Sachbearbeiter:
Dipl.-Ing. (FH) J. Wirth



Laborleitung

München, 19. 12. 2012

wi



